

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

**Zeitplan** für Pharmazie-Praktikant/-in \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_.-\_\_\_\_.-20\_\_; Pate/Patin: \_\_\_\_\_

Fachbereich	Tutor/in	Übersicht <b>Vorgesehene Zeiträume</b> <i>(Innerhalb dieser Zeiträume kann es durch Urlaub zu Verschiebungen kommen)</i>
<b>Arbeitssicherheit</b>		
<b>Offizin</b>		
<b>Einkauf</b>		
<b>Herstellung</b>		
Sterilabteilung		
Galenik		
Zyto		
<b>Analytik</b>		
<b>Service</b>		
AM-Info		
Stationsarbeit		
<b>Qualitätsmanagement</b>		
<b>Leitung</b>		
<b>Begleitende Unterrichtsveranstaltungen</b>	--	2 Wochen Montags-Freitags

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		1
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Arbeitssicherheit		1 Tag		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Gesetzesgrundlagen ASIG, ASCHG, MUSCHG,</li> <li>· arbeitsplatzbezogene Einweisung in jeden Arbeitsbereich.</li> <li>· Gefahrstoff-VO, Gefahrgut, Betriebsanweisungen, Schutzstufenkonzept.</li> <li>· Brandschutzmaßnahmen, Erste Hilfe, Benutzen der Fahrstühle</li> <li>· Schulung: CMR, Corticoide.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		2
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

<b>Offizin</b>		8 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Retourenbearbeitung Großhandel und Industrie.</li> <li>· Rechnungsstellung (Aufschläge prozentual/Zeile/Herstellungspauschalen)</li> <li>· Kommissionierautomat, Unit Dose System</li> <li>· Ausleihe im dringenden Fall: §17 Absatz 6c ApBetrO.</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Bearbeitung von Anforderungen, Sonderanforderungen.</li> <li>· Auskünfte zu Lagerartikeln.</li> <li>· Erstellen von Verbrauchsanalysen.</li> <li>· Wareneingang.</li> <li>· Retourenbearbeitung Station.</li> <li>· Umgang mit Kühlware.</li> <li>· Chargendokumentation, Zusatzentgelt, NUBs.</li> <li>· BTM (Gesetz, Belieferung, Vernichtung, Dokumentation), T-Rezept.</li> <li>· Lagerpflege/Temperaturkontrolle.</li> <li>· DAZ-Rückrufe, Rote Handbriefe.</li> <li>· Kommissionieren (Lagerlisten, Lieferscheine erstellen), Arzneimittel, Chemikalien und Medizinprodukte</li> <li>· Verkauf an Klinikmitarbeiter</li> </ul>
----------------	--	----------	--	--

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		3
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
<b>Einkauf</b>		0,5 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Bestellungen Industrie, Dispo-Lauf, Kommissionsware.</li> <li>· Bestellungen Großhandel</li> <li>· Boni, Rabatt(verträge), strategischer Einkauf, Lieferantenbewertung, Vertragsmanagement</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Import (Gesetz, Dokumentation, Firmen).</li> <li>· Eilbestellungen (IC-Kurier, Blaulicht, Taxi, Flugzeug).</li> <li>· Notfalldepot der Apothekerkammer.</li> <li>· Preiskonditionen Lieferanten (RR, NR, SOKO).</li> <li>· Materialstamm (Inhaltsstoffe, ATC, Warengruppe).</li> <li>· Mindestbestand: 14 Tage für gelistete AM</li> <li>· Bestellmenge</li> <li>· Sicherheitsbestand.</li> <li>· Rechnungsprüfung.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		4
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Herstellung Sterilabteilung		3 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Anforderung an Räume, Maschinen und Anlagen, Material sowie Personal durch den Gesetzgeber, die Aufsichtsbehörden und weitere Richtlinien dazu.</li> <li>· Grundlagen der Prozesse „Aseptische Herstellung“ und „Herstellung von Zubereitungen mit Sterilisation im Endbehältnis“.</li> <li>· GMP-Vorschriften und ihre praktische Umsetzung</li> <li>· Grundlagen von Qualifizierung und Validierung von Räumen, Personal und Prozessen.</li> <li>· Bedeutung von QMS in der pharmazeutischen Produktion.</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Umgang mit den eingesetzten Maschinen und Materialien.</li> <li>· Zusammensetzung einer Mischinfusion zur parenteralen Ernährung.</li> <li>· Physiologische und pharmakologische Bedeutung der einzelnen Komponenten</li> <li>· Berechnung einer individuellen Zubereitung nach ärztl. Anforderung ohne EDV.</li> <li>· Aktive Mitarbeit in der Produktion.</li> </ul>
Herstellung Galenik		1 Woche		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Vorschriften, Fachliteratur: GMP s.o., die BAK-Leitlinien zur Qualitätssicherung.</li> <li>· Gefahrstoffverordnung, NRF, DAC, Arzneibücher, AMG, ApoBetrO.</li> <li>· Einsatz und Anwendung der verschiedenen Wirk- und Hilfsstoffe und der Verpackung.</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Herstellung, Dokumentation und Kennzeichnung nichtsteriler Zubereitungen.</li> <li>· Umgang mit den diversen Herstellungsgeräten.</li> <li>· Erstellen einer Herstellungsvorschrift, Plausibilitätsprüfung.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		5
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Herstellung Zyto		3 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Vorschriften, Fachliteratur: GMP s.o., TRGS 525, die BAK-Leitlinien zur Qualitätssicherung.</li> </ul> <p><i>Literaturvorschlag:</i>  <i>Barth: Zytostatikaherstellung in der Apotheke</i>  <i>Krämer-Liste, Stabil-Liste, Qualitätsstandards (QuapoS), GMP.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Grundzüge einfacher Schemata</li> <li>· Grundzüge der Supportiv-Therapie</li> <li>· Anforderung Produkt- und Personenschutz</li> <li>· Grundzüge der ambulanten Abrechnung und Rechnungslegung, Zusatzentgelte, NUBs.</li> <li>· Eventuell pharmazeutische Betreuung.</li> <li>· Einsatz und Anwendung der verschiedenen Wirk- und Hilfsstoffe.</li> <li>· Umgang mit Studienware</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Grundlagen des aseptischen Arbeitens unter Berücksichtigung von Produkt- und Personenschutz.</li> <li>· Verhalten im Reinraum.</li> <li>· Zureichen.</li> <li>· Erstellen eines Therapieplans im PC nach Anforderung.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		6
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
<b>Analytik</b>		1 Woche		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· IR-Spektrometer.</li> <li>· UV/VIS-Spektrometer.</li> <li>· Osmometer.</li> <li>· Mikro-DC.</li> <li>· Schmelzpunkt-Bestimmungsgerät.</li> <li>· Dichtemessgerät.</li> <li>· Refraktometer.</li> <li>· PH-Meter.</li> <li>· Gefahrstoffliste</li> <li>· TDM</li> <li>· Prüfpläne, -vorschriften, Inprozesskontrolle, Nachprüfungen, Warn- und Aktionsgrenzen.</li> <li>· Kalibrierung, Qualifizierung, Validierung, Wartung</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Prüfung von Ausgangsstoffen, Fertigarzneimitteln, Zertifikaten.</li> <li>· Prüfung von in der Apotheke hergestellten Arzneimitteln.</li> <li>· Prüfung Primär-Packmittel.</li> <li>· Prüfmittelüberwachung.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		7
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Service AM-Info		3 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Vergiftungsfälle, Notdepot, Katastrophenschutzpläne, Pandemieplan.</li> <li>· Krankenhausspezifische Arzneimittel und Medizinprodukte (Parenteralia, Wundversorgung, Teilbarkeit/Sondengängigkeit von Oralien, Parenterale/enterale Ernährung, Arzneimittel für Kinder, Schwangere und während der Stillzeit, Schmerztherapie, Antiemetika, Palliativtherapie, Laborbedarf, Desinfektionsmittel).</li> <li>· Arzneimittelrisiken, UAW-Meldungen, Meldungen im critical incident reporting system.</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Umgang mit der AM-Liste des Hauses.</li> <li>· Bei Interesse und Möglichkeit 1 Stunde Unterricht in der Krankenpflegeschule halten oder daran teilnehmen.</li> <li>· Teilnahme an mindestens einer Fortbildungsmaßnahme.</li> <li>· Regelmäßige Teilnahme und aktive Einbringung an den Apothekerbesprechungen.</li> <li>· Anfragen an Firmen weiterleiten und für die Stationen aufbereiten.</li> <li>· Arzneimittelinfo –Wichtige Mitteilungen DAZ, Ableitung v. Maßnahmen</li> <li>· Umsetzung v. Arzneimitteln (Aufnahme-u. Entlassmedikation), Medikationsmanagement, BAK-Leitlinie Arzneimittelinformation in der Apotheke</li> <li>· Lesen mindestens einer Originalarbeit zu einer klinischen Arzneimittelprüfung und Herausarbeiten der relevanten Parameter der Evidence Based Medicine (=EBM) (ARR, RRR, NNT...).</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		8
Freigabe:	Wiedervorlage:		



Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Service Stationsarbeit		8 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Übliche Bezeichnung der Medizinischen Bereiche.</li> <li>· Lagerung von Arzneimitteln.</li> <li>· Anforderung von Arzneimitteln (online/Papier).</li> <li>· Chargendokumentation, Transfusionsgesetz, Zusatzentgelt, NUBs, InEK.</li> <li>· BTM-Gesetz, Umsetzung auf Station.</li> <li>· Teilnahme an Stationsbegehungen (auch OP-Bereiche).</li> <li>· Bestimmung des optimalen Stationsbestandes.</li> <li>· Teilnahme an einer Visite (SOAP); elektronische Patientenakte,</li> <li>· Falls möglich Hospitation auf Station</li> </ul>
Service Sonstiges		2 Wochen		<p><b>Falls möglich Projektarbeit</b></p> <p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Institutionen: Blutzentrale, Labor, PEI, RKI, BNI-Hamburg.</li> </ul> <p><b>Die Praktikanten sollen umgehen können mit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Fachliteratur: apothekeneigenes Register, Krankenhauspharmazie, DAZ, PZ, Rote Liste, Gelbe Liste, Pschyrembel, Normdosen gebräuchlicher Arzneistoffe und Drogen, Stoffliste, AMG, Apothekengesetz, Martindale, Trissel, AWMF, Infektionsbehandlung (Simon/Stille, Braveny/Maschmeyer), Arzneimittellehre für Krankenhausberufe, Leitfaden der Parenteralen Ernährung, Klinische Pharmazie (Schneemann)...</li> <li>· Datenbanken: Lauer, Medline, Drugdex, Fachinfo, ADKA-Datenbank, Interaktionsdatenbank, AMINO, Doku-PIK, Trissel...</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		9
Freigabe:	Wiedervorlage:		

Dokumenten-ID: DB	FB Roadmap PhiP im Krankenhaus	
Bereich: Apotheke		

Fachbereich	Zuständige/r Tutor/in	Zeitaufwand	Zeitvorschlag aus Fachbereich	Lerninhalte und Lernziele
Qualitätsmanagement		1 Tag		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Grundlagen des Qualitätsmanagements Unterweisung, Selbstinspektion Interne Audits, externe Qualitätsüberprüfungen</li> <li>· Datenschutz</li> <li>· Hygienemanagement</li> </ul>
Leitung		0,5 Wochen		<p><b>Die Praktikanten sollen kennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Unterschiede Krankenhaus-Apotheke versus Öffentliche Apotheke.</li> <li>· Strukturen im Krankenhaus (Ärzte, Pflege, Verwaltung, Träger, AMK).</li> <li>· Grundzüge der Krankenhausfinanzierung (Investitionen und laufende Kosten).</li> <li>· Arzneimittelkosten, Arzneimittelauswahl, Literatur, EBM.</li> <li>· §11a ApBetrO Tätigkeiten im Auftrag</li> <li>· Rufbereitschaft</li> <li>· Studien.</li> <li>· PR = „Public Relations“.</li> <li>· Fortbildungen.</li> <li>· Apothekerkammer/Versorgungswerk als Standesorganisation der Apotheker.</li> <li>· TVÖD-Struktur, Gehaltsvorstellungen.</li> <li>· Führungseigenschaften/Teamstrukturen.</li> </ul>

Ersteller:	Gültig ab Freigabedatum:	Ablageort:	Seite
Prüfer:	Rev.Nr.		10
Freigabe:	Wiedervorlage:		